

Regena AG feiert 50-jähriges Jubiläum

Seit nunmehr 50 Jahren steht die Regena AG für die Herstellung und Vermarktung homöopathischer Arzneimittel. Gefeierte wurde das Firmenjubiläum am vergangenen Samstag am neuen Standort in Tägerwilen, der im Jahr 2011 bezogen wurde.



Cécile Mandefield (l.) und ihre Mutter Monique Stahlkopf bei den Feierlichkeiten in Tägerwilen. Mehr Bilder unter www.kreuzlinger-zeitung.ch. Bilder: kb

Eigene Therapie entwickelt

Gegründet wurde die Regena AG 1963 von Günter C. Stahlkopf in Mogsberg (SG). Als junger Mann erhielt er die Diagnose Krebs. So begann er im Bereich Biologie, Homöopathie und Pflanzenkunde zu forschen und entwickelte seine eigene Therapie – die Regenatherapie – mit seinen eigenen Mitteln – die Regenaplexe – wodurch er sich selbst heilen konnte. Im Jahr 2000, 45 Jahre nachdem die Schulmedizin ihn aufgegeben hatte, starb Günter C. Stahlkopf im Alter von 82 Jahren.

«Die Firma ist das Schicksal von Menschen, die ursprünglich etwas ganz anderes wollten», berichtete seine Frau Monique Stahlkopf, die 1999 die Leitung übernahm. Sie selbst ist studierte Juristin, ihr Mann kam aus dem Maschinenbau und ihre Tochter

ist diplomierte Innenarchitektin und Marketingleiterin. Diese führt heute die Geschicke in dritter Generation.

Lange war nun die Firma im Kanton Luzern zuhause. «Als EU-Raum exportorientierte Firma war der Standort aber zu weit weg von unserer Tochtergesellschaft Regenaplex GmbH in Konstanz, die für den Vertrieb in Deutschland zuständig ist», erklärt die Inhaberin. «Um Abläufe zu optimieren und rasch Entscheidungen treffen zu können, haben wir 2006 entschieden, sowohl die Regena AG als auch die 2002 gegründete Regena-Akademie wieder in die Ostschweiz zu verlegen.» In Tägerwilen fand man schliesslich den passenden Ort.

Neustart in Tägerwilen

«Der Umzug nach Tägerwilen war für uns auch mit einem Neustart verbun-

den», so Cécile Mandefield. «Es war eine rechte Leistung, die neue Produktionsstätte hier zu errichten. In diesem Jahr wurden u.a. für die Regena-Akademie neue Schulungsunterlagen erstellt, mit dem Ziel, Therapeuten, Ärzte und Apotheker noch professioneller auszubilden. Zudem möchten wir den Markt in der Schweiz und in Österreich weiter ausbauen.»

«Eine echte Erfolgsstory»

«Die Geschichte der Regena AG ist eine echte Erfolgsstory», so Bernhard Koch, Regierungsrat des Kantons Thurgau, der sich freut, dass die Firma in die Ostschweiz zurückgekehrt ist. Stolz, dass die Firma nun in Tägerwilen beheimatet ist, zeigte sich auch Gemeindeammann Markus Thalmann. «Die Regena AG gehört nun zu den grössten Arbeitgebern in Tägerwilen und das ist sehr wertvoll für uns.» Positive Worte und Glückwünsche gab es auch von Klaus Keller, ein deutscher Heilpraktiker, der bereits seit vielen Jahren erfolgreich die Regenaplexe anwendet.

Für Unterhaltung am Jubiläumstag sorgten die Schauspieler und Regisseure Heinke Hartmann (Konstanz/Zürich) und Matthias Flückiger (St. Gallen) mit ihren kabarettistischen Einlagen. Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste von Ars in Vitro (Salenstein). Wer mehr über die Regena AG und ihre Produkte wissen möchte, kann sich unter www.regena.ch informieren. **Kathrin Brunner**